

PROGRAMM SEPTEMBER

DIENSTAG, 8.9.92, 20.00
KRAFTWERK STEYR

**SHY
MERRICKS
THE PENNY
ARCADE**

SAMSTAG, 26.9.92, 20.00 KANAL
GROOVE & CITIZEN FISH



CITIZEN FISH

VORSCHAU OKTOBER :
LESUNG KLAUS FARIN THEATER PHÖNIX
NACHSCHUB - KONZERT MIT KLASSENORDNER, BABELFISH,
TOM'S LESSON & EX MACHINA IM SCHLACHTHOF WELS

Montag, 21.9.92, 7.00
UMBAUBEGINN

Freitag, 18.9.92, 21.00
Ö3
THE DIRT WORLD
RADIO SHOW

ZINE

KAPU

KAPUZINERSTR. 36, 4020 LINZ, TEL.: 0732-779660

PROGRAMM SEPTEMBER 92



UMBAU!

**SHY
THE PENNY ARCADE
MERRICKS
GROOVE
CITIZEN FISH**

**Liebe Claudia, lieber Paul,
liebe Frieda, lieber Christian !**

Ich bin echt froh wenn ich merke, daß diese Zeitung auch wirklich gelesen wird - und noch dazu zu Reaktionen führt (auch wenn ich nicht verstehe, daß frau sich derart für die Lieblingsband einsetzt), vor allem deßwegen, weil für viele die KAPU zur Zeit gar nicht so richtig existiert.

Die Sache mit dem Umbau kommt schön langsam ins laufen - endlich gibt es einen konkreten Baubeginn. Wenn nichts mehr dazwischenkommt ist es am 21. September soweit. Das Büro ist dann wahrscheinlich neben der KAPU in einem Container untergebracht-ansonsten ist die KAPU unterwegs - Aufenthalte gibts im Kraftwerk, im Kanal, im Theater Phönix und im Posthof - dort zwecks Ausstrahlung der DIRT WORLD RADIOSHOW, die euch am Freitag, 18.9. um 21.00 auf Ö3 das heurige Heimspiel Projekt ins Haus bringt.

Auch am Linzer Hauptplatz wollen wir einen Halt einlegen - zur Zeit wird das Projekt „Talk Video“ vorbereitet, eine audiovisuelle Beschwerdestelle für alle die ihren Senf abgeben und auch gehört (gesehen) werden wollen.

Übrigens diese Septemberrummer ist nur ausnahmsweise so dünn, nicht weil Christian uns derart versicherte, sondern weil ganz einfach die Zeit zu knapp wurde. Nächstes mal wird's wieder dicker, bis dahin verabschiedet sich die Redaktion.

Ciaol



SHY MERRICKS THE PENNY ARCADE

THE PENNY ARCADE

Um es in alten KAPU-Metaphern zu sagen: Schön die „STONE ROSES“ kriegen zu können, ohne die „STONE ROSES“ zahlen zu müssen.

Mit „THE PENNY ARCADE“ aus Clochester/ ENGLAND wird ein frischer Wind durch das „Kraftwerk“ in Steyr wehen, der „THE PENNY ARCADE“ auch in

ihrem Heimatland bald auf die Titelblätter der großen Musikzeitschriften befördern sollte. Die hinteren Seiten gehören jedenfalls schon ihnen: „A glimmer, a sparkle of guitar and shilly-shally of danceable new pop.“ (NME); „Something tells me that underneath that

Beatle wig lies a trace of genius.“ (Paul Moody/ SOUNDS)

Alles in allem sehr englisch.
RAVE ON DUDES !

MERRICKS

Müncchens netteste Söhne, die mittlerweile bei „NEWORDER“ gelandet sind. Deutsche Texte und Manchester-Groove einer Band, die perfekt das leicht verträgliche Lebensgefühl der anderen Münchner

Innenstadt repräsentiert. Schwer die vier Münchner vom SUB UP*Label („FSK“, „MILCH“, „FREAKY FUKIN'WEIRDOZ“) nicht sofort zu mögen.

„Reich sein macht nicht glücklich, aber glücklich sein macht reich!“

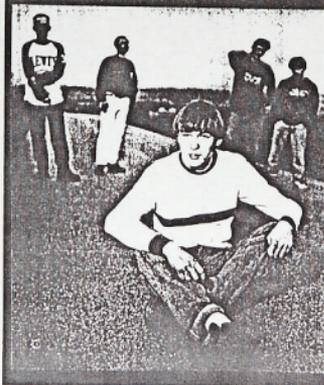
SHY

Himmelsstürmer aus Linz. Haben allesamt zuviel „SMITHS“ gehört (und nie damit aufgehört). Rave wie Punk erfahren und mit Morrissey die Tagebücher getauscht. In der deutschsprachigen Musik gibt es noch viel Persönliches zu sagen, was durch falsch ausgelegte Grenzen bisher immer verschwiegen wurde.

„Ein Sommernachmittag, hinter Glas in einer fremden Stadt, auf der Flucht vor dem Gefühl, das mich nie verlassen hat. Die Zeit wollte mir erklären, daß sie alle Wunden heilt, doch das hat mir nur gezeigt, daß sie nichts von uns Beiden weiß.“

(Nabelschnur SHY)

DIENSTAG 8.9.92 KRAFTWERK STEYR



GROOVE CITIZEN FISH

Dick Lukas, 30, ist einer der profiliertesten Sänger und Textler aus / in den noch immer vorhandenen Punk / Hardcore / Was auch immer-Zusammenhängen.

Die Bands an denen er beteiligt war - SUBHUMANS und CULTURE SHOCK - haben bei FreundInnen guter und politischer Musik einen hohen Stellenwert. Einen Stellenwert den CITIZEN FISH bestätigen. Die SUBHUMANS verbanden die geistige Haltung der britischen CRASS/Peace-Punk, vor allem deren hohen politischen Anspruch, mit einem der kraftvollsten und eigenständigsten europäischen Punk/Core Entwürfe. Mitsamt dem Label Bluru wurden Subhumans zur unermüdlich tourenden und veröffentlichenden Institution. Um diesem Umstand und drohender künstlerischer und inhaltlicher Stagnation zu entfliehen, löste sich die Band am Höhepunkt ihrer Popularität auf.

Aus den Trümmern entstand CULTURE SHOCK, bei denen das musikalische Pendel mehr in Richtung Reggae ausschlug und die bald, wenigstens im U.K., ein ähnlich eingeschworenes following hatten wie die Vorgänger.

Als sich das Besetzungskarussell zu drehen begann wurden Citizen Fish formiert, bei denen sich die Härte der Subhumans mit den Grooves von Culture Shock paart. Das Ergebnis ist alles andere als ein wurzelloser Bastard, vielmehr entstand sehr energische, zwingende Musik, deren „korrekter“ Überbau (ähnlich wie bei CHUMBAWUMBA) das Tanzen noch viel leichter fallen läßt.

GROOV' ZUM PROTEST!!!

SAMSTAG: 26.9.92 KANAL-Schwertberg